

**Lehrkraft: StR Stephan Petry**

**Leitfach: Geschichte**

**Rahmenthema: Wirklichkeit und Fiktion: Historienfilme im Fokus**

**Zielsetzung des Seminars, Begründung des Themas** (ggf. Bezug zum Fachprofil):

Historienfilme sind schon lange Bestandteil unserer cineastischen Kultur. Durch die Macht bewegter Bilder werden mit ihnen Geschichtsbilder konstruiert und geprägt. So haben Filme mit historischem Hintergrund heute eine große gesellschaftliche Wirkung und beeinflussen unser kollektives Geschichtsbewusstsein erheblich. Dabei ist zu konstatieren, dass nur wenige Zuschauer über das Knowhow verfügen einen Historienfilm bzw. das darin vermittelte Geschichtsbild zu dekonstruieren und sich so von dessen emotionaler Wirkung freizumachen. In diesem Seminar sollen Historienfilme genauer unter die Lupe genommen werden. Nach gemeinsamer Auswahl von relevanten cineastischen Werken haben die Schülerinnen und Schüler die Gelegenheit, die Filme auf ihren geschichtlichen Hintergrund und das transportierte Geschichtsbild hin zu analysieren. Ferner sollen der Wahrheitsgehalt sowie die Authentizität der Werke in den Blick genommen werden. Auch eine kritische Auseinandersetzung mit den Chancen und Gefahren historischer Filme für die geschichtliche Bildung soll hierbei nicht zu kurz kommen.

Zielsetzungen im Einzelnen:

- Schaffung einer Grundlage für eine sachgerechte Analyse von Spielfilmen, die sich mit historischen Themen beschäftigen
- Überblick über die Filmgeschichte
- Erwerb differenzierter Kenntnisse über die Hintergründe zu verschiedenen Filmen
- Erwerb differenzierter Kenntnisse über die darin angesprochenen historischen Ereignisse
- Einblick in den Zusammenhang von Film und Geschichte
- Bewertung und kritische Reflexion der jeweiligen Filmdokumente
- Dekonstruktion von durch Filmen vermittelten Geschichtsbildern
- Multiperspektivische Analyse der Aussagekraft von Historienfilmen

Halb-jahre	Monate	Tätigkeit der Schülerinnen/Schüler und der Lehrkraft	geplante Formen der Leistungserhebung (mit Bewertungskriterien)
11/1	Sept. - Dez.	Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten (Recherche, Dokumentation, Zitieren etc. ...) - Überblick über den Ablauf des Seminars - Gespräche mit Fachleuten (Regisseur, Schauspieler, etc.)	Unterrichtsbeiträge, Protokolle, Ausarbeitungen
	Jan. - Feb.	- Wissenschaftliche Filmanalyse eines Historienfilms - Erarbeiten der Seminararbeitsthemen	Unterrichtsbeiträge, Protokolle, Ausarbeitungen
11/2	März – April	- Arbeiten an den Unterthemen - Recherchearbeit	Präsentation der Zwischenergebnisse Gliederung der Seminararbeit Exposé

## Formular zur Beantragung eines W-Seminars im Fach Geschichte

	Mai - Juli	- Zwischenberichte mit anschließender Diskussion - Besuch der Stabi München	Exposé
12/1	Sept. - Nov.	- Vorstellung der Seminararbeiten	<b>Seminararbeit</b>
	Dez. - Jan.	- Betrachtung der Vielfalt der Seminarergebnisse	<b>Präsentation</b>

Mögliche Themen für die Seminararbeiten (bitte **mindestens sechs** Themen angeben):

1. Troya
2. Schindlers Liste
3. Lawrence von Arabien
4. Die Rede des Königs
5. Gladiator
6. Braveheart
7. Gandhi
8. München
9. Ben Hur
10. Last Samurai
11. Gangs of New York
12. Apollo 13
13. Königreich der Himmel
14. Good Bye, Lenin!
15. 300
16. Der Untergang

Weitere Bemerkungen zum geplanten Verlauf des Seminars: ...

...